

ZertifikateReport

46/2023

20.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 **BNP PARIBAS** | ZERTIFIKATE
www.bnpp.at

ZUM ZEHNTEN MAL BESTER ANBIETER VON HEBELPRODUKTEN
Das ist ja wirklich zehnsationell.



Inhalt



Siemens-Zertifikat mit 13%-Chance und 26% Sicherheitspuffer

S.2

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap können Anleger auch dann hohe Renditen erwirtschaften, wenn die Aktie seitwärts läuft oder unter Druck gerät.



Siemens mit starkem Geschäftsjahresende

S.3

Die Zertifikate ermöglichen eine defensivere Positionierung als per Direktinvestment und machen moderate Rücksetzer verkraftbar.



Puma-Zertifikate mit bis zu 16%-Chance und 32% Sicherheitspuffer

S.5

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn der Aktienkurs stagniert oder wieder nachgibt.



Nvidia mit Rekord-Umsatz und Traum-Marge

S.6

Die Volatilität der Aktie sorgt für attraktive Konditionen für Anleger, die es gerne defensiver angehen. Ein Wechselkursrisiko (Aufwertung des Euro vs. US-Dollar) sollte berücksichtigt werden.



BASF und VW VzG. mit 30%-Sicherheitspuffer

S.7

Performance-Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die von den Seitwärtschancen der Express-Zertifikate profitieren wollen und auch im Falle eines starken Kursanstieges der Aktien an deren Wertsteigerungen teilhaben wollen.

Siemens-Zertifikat mit 13%-Chance und 26% Sicherheitspuffer

Die Siemens-Aktie (ISIN: DE0007236101) befindet sich nach ihrem langen Kursrückgang, der am 26. Oktober 2023 bei 119,48 Euro seinen vorläufigen Tiefpunkt fand, in einer kräftigen Aufwärtsbewegung, die den Aktienkurs auf sein aktuelles Niveau bei 150,40 Euro ansteigen ließ. Zuletzt beflügelten die hervorragenden Zahlen und positive Prognosen den Kurs der Siemens-Aktie.

Wegen der überzeugenden Zahlen in Bezug auf Auftragseingang, Umsatz und Wachstum bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 222 Euro (Goldman Sachs) ihre Kaufempfehlungen für die Siemens-Aktie.

Die Anlage-Idee: Nach den positiven Analystenkommentaren könnte für renditeorientierte Anleger auch auf dem erhöhten Kursniveau auch jetzt noch eine Investition in die nach wie vor als stark unterbewertet eingestufte Siemens-Aktie interessant sein. Wer das Risiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren möchte und dennoch zu hohen Renditen gelangen möchte, könnte eine Investition in ein Bonus-Zertifikat mit Cap mit einem sehr hohen Sicherheitspuffer ins Auge fassen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen können Privatanleger beim direkten Kauf einer Aktie nur bei einem Kursanstieg positive Rendite erzielen. Bonus-Zertifikate mit und ohne Cap bieten Anlegern im Vergleich zum direkten Aktienkauf nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kurs Chancen auf Jahresrenditen im zweistelligen Prozentbereich.

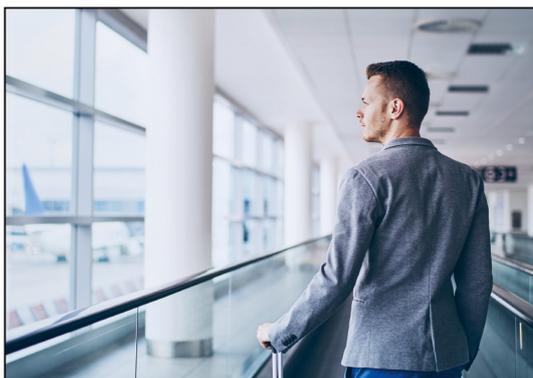
Die Funktionsweise: Wenn die Siemens-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 112 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat am 30. Dezember 2024 mit dem Bonus-Level in Höhe von 168 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000HS2A8K1**) auf die Siemens-Aktie verfügt über ein Bonus-Level und Cap bei 168 Euro. Der Cap definiert den maximalen Rückzahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 20. Dezember 2024, aktivierte Barriere liegt bei 112 Euro. Beim Siemens-Aktienkurs von 150,40 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 148,15 Euro kaufen. Der Kauf des Zertifikates ist im Sinne der Anleger sogar billiger als der direkte Kauf der Aktie.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 148,15 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 13,40 Prozent, wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 25,53 Prozent auf 112 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt die Siemens-Aktie die Barriere bei 112 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 148,15 Euro festgestellt, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



BRINGEN SIE SCHWUNG IN SEITWÄRTSMÄRKTE!

Entdecken Sie Inline-, Stay High- und Stay Low-
Optionsscheine von Société Générale.

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/exo



Siemens mit starkem Geschäftsjahresende

Autor: Thorsten Welgen

Siemens (DE0007236101) meldete für das Geschäftsjahr 2023 (Geschäftsjahresende 30.9.23) eine Umsatzsteigerung um 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 77,8 Mrd. Euro, wobei das letzte Quartal mit einem Plus von 4 Prozent eine nachlassende Dynamik zeigt. Der Bruttogewinn legte um 7,3 Prozent zu, der operative Gewinn um 4,8 Prozent auf 10 Mrd. Euro. Auch wenn die operative Marge mit 12,4 Prozent im Jahresvergleich (12,9 Prozent) leicht gesunken ist, fiel sie besser aus als nach Konsensus-Schätzung; entsprechend honorierte der Kapitalmarkt die Veröffentlichung mit einem Kurssprung. Wer jetzt zumindest von einer Seitwärtsbewegung ausgeht, kann mit Zertifikaten bei Eintritt des Szenarios zweistellige Renditen generieren.

Discount-Strategie mit 6,6 Prozent Puffer (März)

Das Discount-Zertifikat der SG mit der ISIN [DE000SV6FP03](#) bringt bei einem Preis von 140,30 Euro eine Renditechance von 9,70 Euro oder 21,9 Prozent p.a., wenn die Aktie am 15.3.24 mindestens auf Höhe des Caps von 150 Euro notiert. Im negativen Szenario erfolgt die Lieferung einer Aktie. Puffer 6,6 Prozent.

Capped-Bonus-Strategie mit 14,7 Prozent Puffer (März)

Das Bonus-Zertifikat von HSBC (ISIN [DE000HS3J9J1](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 152 Euro ausgestattet. Beim Kaufpreis von 144,50 Euro liegt der maximale Gewinn bei 7,50 Euro (16,4 Prozent p.a.), sofern die Barriere bei 128 Euro bis zum 15.3.24 nie verletzt wird. Barausgleich in allen Szenarien. Attraktives Pricing: 3,7 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld!).

Einkommensstrategie mit 9,3 Prozent Kupon p.a. (Dezember 2024)

Die Aktienanleihe der HVB mit der ISIN [DE000HC7QP69](#) zahlt einen Zinssatz von 9,3 Prozent p.a., die effektive Rendite steigt durch den Kauf unter pari auf 10,9 Prozent p.a., wenn die Aktie am 20.12.24 mindestens auf dem Basispreis von 145 Euro schließt. Ansonsten erhalten Anleger 6 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 145 Euro; Bruchteile in bar). Puffer 3,4 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Siemens prognostiziert auch für das Geschäftsjahr 2024 ein Umsatzwachstum zwischen 4 und 8 Prozent, die chinesische Nachfrage und Siemens Energy sind jedoch als Risikofaktoren zu beachten. Die Zertifikate ermöglichen eine defensivere Positionierung als per Direktinvestment und machen moderate Rücksetzer verkraftbar.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Europa – klimaneutral bis 2050?
Jetzt an der Entwicklung der CO₂-Preise teilhaben –
mit Partizipationszertifikaten der DZ BANK.

Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank



Nicht an der Qualität sparen: Discount-Zertifikate made in Germany.

Jetzt mehr erfahren unter www.LBBW-markets.de/discountzertifikate.

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter www.LBBW-markets.de/prospekte abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Puma-Zertifikate mit bis zu 16%-Chance und 32% Sicherheitspuffer

Mit der Puma-Aktie (ISIN: DE0006969603), die noch im August 2023 bei 65 Euro notierte, ging es bis Mitte Oktober deutlich nach unten. Am 21.11.23 startete die Puma-Aktie knapp unterhalb der Marke von 54 Euro in den Handelstag. Nach der Veröffentlichung der leicht über den Erwartungen liegenden Quartalszahlen drehte der Aktienkurs seit Ende Oktober auf sein aktuelles Niveau bei 56,40 Euro nach oben.

Wegen der verbesserten Positionierung des Sportartikelherstellers in Nordamerika und China bestätigten Experten mit Kursziel von bis zu 85 Euro (Goldman Sachs) ihre Kaufempfehlung für die Puma-Aktie. Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger auch dann hohe Renditen erzielen, wenn der Aktienkurs stagniert oder wieder nachgibt.

Bonus-Zertifikat mit 16% Chance und 32% Sicherheitspuffer

Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HC7Y252](#)) auf die Puma-Aktie mit Barriere bei 38 Euro, Bonuslevel und Cap bei 65 Euro, BV 1, Bewertungstag 20.12.24, konnte beim Aktienkurs von 56,40 Euro mit 56,07 Euro erworben werden. Verbleibt die Puma-Aktie bis um Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 38 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 65 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 56,07 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 15,93 Prozent (=15 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 32,62 Prozent auf 38 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Aktie ins Depot geliefert.

Discount-Zertifikat mit 13% Chance und 22% Discount

Das BNP Paribas-Discount-Zertifikat auf die Puma-Aktie (ISIN: [DE000PC0KME4](#)), BV 1, Bewertungstag 20.12.24, mit Cap bei 50 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 56,40 Euro mit 44,23 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 21,58 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Puma-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 50 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 50 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 13,05 Prozent (=12 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 50 Euro, dann wird auch dieses Zertifikat mittels Aktienzuteilung getilgt.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg. Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Nvidia mit Rekord-Umsatz und Traum-Marge

Autor: Thorsten Welgen

Nvidia (ISIN US67066G1040) meldete für Q3 einen Umsatz von 181 Mrd. US-Dollar, satte 206 Prozent mehr als in Q3-2022 und über 34 Prozent mehr als in Q2. Der Konzerngewinn pro Aktie lag mit 3,71 US-Dollar mehr als 12-mal höher als in Q3-2022 und 50 Prozent über Q2. Die EBIT-Marge wurde mit 58 Prozent festgestellt. Laut CEO Jensen Huang spiegelt das Wachstum den Übergang von allgemeinen Plattformen zu beschleunigtem Computing und generativer KI wider. In vielen Unternehmen beginnt die KI-Einführung gerade erst, da Software-Anbieter ihre Plattformen gerade erst um KI-Assistenten erweitern. Die US-Exportbeschränkungen für China werden in Q4 zu starken Umsatzrückgängen führen, allerdings nur für das High-End-Segment (Gaming-Produkte sind weniger betroffen).

Discount-Strategie mit 12,9 Prozent Puffer (März)

Der Discounter der DZ Bank mit der ISIN [DE000DJ3ADH8](#) bringt bei einem Preis von 383,60 Euro unter der Annahme konstanter Wechselkurse eine Rendite von 27,60 Euro oder 22,8 Prozent p.a., wenn die Aktie am 15.3.24 oberhalb des Caps von 450 US-Dollar schließt. Barausgleich in allen Szenarien.

Discount-Strategie mit 17,1 Prozent Puffer (Juni)

Etwas defensiver ist der Discounter von Morgan Stanley (ISIN [DE000MB7LFN6](#)) mit einem Puffer von 17,1 Prozent. Beim Preis von 365,19 und konstanten Wechselkursen ist eine Rendite von 45,93 Euro oder 21,5 Prozent p.a. drin, sofern die Aktie am 21.6.24 über dem Cap von 450 US-Dollar notiert. Barausgleich in allen Szenarien.

Bonus-Strategie mit Cap und 33,6 Prozent Puffer (Juni)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PN6H4E6](#) zahlt den Bonus- und Höchstbetrag von 480 US-Dollar, wenn die Aktie bis zum Bewertungstag 21.6.24 niemals die Barriere von 320 US-Dollar verletzt (Sicherheitspuffer 33,6 Prozent). Aus dem Preis von 399,38 Euro ergibt sich bei konstanten Wechselkursen eine Renditechance von 39,31 Euro oder 16,9 Prozent p.a.

Attraktives Pricing: Das Produkt handelt aktuell über 9 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld).

ZertifikateReport-Fazit: Es ist zu erwarten, dass die Umsätze von Nvidia durch den vermehrten KI-Einsatz weiter anziehen und die Belastungen durch Exportbeschränkungen für China mittelfristig mehr als wettmachen. Die Volatilität der Aktie sorgt für attraktive Konditionen für Anleger, die es gerne defensiver angehen. Ein Wechselkursrisiko (Aufwertung des Euro vs. US-Dollar) sollte berücksichtigt werden.

Werbung

Für ein fundiertes Handeln am Aktienmarkt.
Chart-Talk mit Martin Utschneider und Dominik Auricht.

onemarkets by UniCredit

Jetzt zum Webinar anmelden

BASF und VW Vzg. mit 30%-Sicherheitspuffer

Performance-Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die von den Seitwärtschancen der Express-Zertifikate profitieren wollen und auch im Falle eines starken Kursanstieges der Aktien an deren Wertsteigerungen teilhaben wollen.

Mit den Kursen der VW Vzg.- (ISIN: DE0007664039) und der BASF-Aktie (ISIN: DE000BASF111) ging es in den vergangenen 12 Monaten deutlich nach unten. Während BASF-Aktionäre in diesem Zeitraum einen Kursverlust von 10 Prozent erlitten haben, müssen sich Anleger mit der VW Vzg.-Aktie sogar mit einem Kursrückgang von 21 Prozent abfinden.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass das Abwärtspotenzial der beiden DAX-Werte in den nächsten Jahren nicht mehr allzu hoch sein sollte, könnte eine Investition in die derzeit von der LBBW zur Zeichnung angebotenen Performance Deep Express-Zertifikate auf die VW Vzg.- (ISIN: **DE000LB4PZB8**) und BASF-Aktie-Aktie (ISIN: **DE000LB4PZ81**) mit Sicherheitspuffern von 30 Prozent und Zinszahlungen von 5 Prozent (BASF) und 6,25 Prozent (VW Vzg.) je Beobachtungsperiode zur Zeichnung an. Am Beispiel des Performance Deep Express-Zertifikates auf die VW Vzg. soll die Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

6,25% Bonuschance und 30% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der VW Vzg.-Aktie vom 6.12.23 wird als Startwert und Rückzahlungslevel für das Zertifikat fixiert. Bei 70 Prozent wird die ausschließlich am 16.2.29 aktivierte Barriere liegen. Notiert die VW Vzg.-Aktie am ersten Bewertungstag in 14,5 Monaten, am 21.2.25, auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels, dann wird das Zertifikat mit 106,25 Prozent des Nennwertes oder mit der tatsächlichen prozentuellen positiven Aktienkursentwicklung - sofern diese mehr als 6,25 Prozent beträgt - im Vergleich zum Startwert zurückbezahlt.

Andernfalls verlängert sich die Laufzeit zumindest um ein Jahr, nach dem das Zertifikat zumindest mit 112,50 Prozent zurückbezahlt wird, wenn der Aktienkurs oberhalb des Startwertes liegt. Die Mindestbonuszahlungen erhöhen sich mit jedem weiteren Laufzeitjahr um 6,25 Prozent. Läuft das Zertifikat bis zum 16.2.29, dann wird die Rückzahlung zumindest mit 131,25 Prozent des Nennwertes erfolgen, wenn die Aktie dann auf oder oberhalb der 70-Prozent-Barriere notiert. Bei einem Aktienkurs unterhalb der Barriere wird die Tilgung des Zertifikates mittels der Lieferung einer am 6.12.23 errechneten Anzahl von VW Vzg.-Aktien erfolgen.

Die beiden Performance Deep Express-Zertifikat können noch bis 6.12.23 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Performance-Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die von den Seitwärtschancen der Express-Zertifikate profitieren wollen und auch im Falle eines starken Kursanstieges der Aktien an deren Wertsteigerungen teilhaben wollen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.